



Zwergalser'n

Rundbrief für Kinder

Nr. 10 ■ Dezember 2023



Des ganze Lebn bestäht aus Gegensätz: hell – dunkl, laut – leise, traurig – freidig. Im November hobn mia an de Leid denkt, de nimma auf dera Weid wohna, hobn uns verabschiedet, wam vielleicht aa manchmoi traurig, aber jetzt, wos auf Weihnachtn zuagäht do san ma voier Freid. Mia gfrein uns auf a scheens Fest, auf d'Familie, auf de Geburt vom Jesukind, auf de Heimlichkeitn in da Adventszeit, aufs Platzl bacha.



Es gibt de grouße, laude Freid, aba aa de kloane leise Freid. Wenn de erstn Schneeflockn foin, wenn wos bsunders scheens im Adventskalender drin war oder wenn ma g'lobt wordn is.

An Silvester is laut. Vui Leid gfrein se auf a Neis Johr, san voller Vorfreid, wos do kemma wead. In da Nocht konn ma in stilla Freid des Feuerwerk oschaung und se an de Liachta gfrein.



Zum Faschingsball

FBSD/EBES 2023
Rundbrief 103

1. Zum Faschingsball da kem-man Leut, ja de wennst siaghst, des is a Freud!
De oa is groß, der an-der kloa, und koa-na bleibt bei uns al-loa.
Be-rühm-te Leut san a da-bei, a paar da-vo, de seghn ma glei,
be-rühm-te Leut san a da-bei, a paar da-vo, de seghn ma glei:

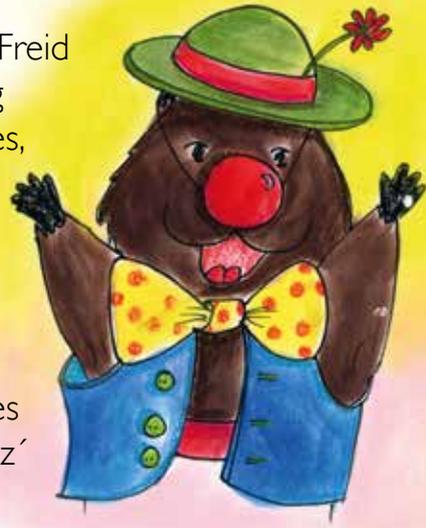
- | | |
|--|--|
| 2. Die Tür geht auf, wer kommt herein?
Des muass der Harry Potter sein.
Mitn Zauberstab in seiner Hand,
so kennt man ihn im ganzen Land.
 : Dann kimmt d'Prinzessin Lilifee,
ganz rosarot – mei is de sche! : | 4. Wer is no da? Da Asterix,
dazua der dicke Obelix!
Die Simpsons stellen sich auch ein,
da hint' des werd da Shrek wohl sein.
 : Und Pu der Bär mitn Heffalump,
die beiden zechen heut auf Pump. : |
| 3. An einem Tisch sitzt Donald Duck
und neben ihm Tick, Trick und Track.
Da Dagobert sitzt a dabei,
der Geizkrag, der hat Geld wia Heu!
 : So feiern sie in Saus und Braus
mit Daisy und der Micky Maus. : | 5. Und oana geht als Drakula
mit weißem Gsicht und Geisterhaar.
Auch sieht man Hexen vielerlei
und Spiderman ist a dabei.
 : So gehts im Fasching bei uns zua,
am Aschermittwoch is a Ruah! : |

In Niederösterreich (siehe Zeitschrift "Das deutsche Volkslied", 32. Jg., Wien 1930, S. 14) und in Oberbayern (Slg. Horak, Slg. Fanderl und ES) gibt es umfangreiche und fragmentarische Nachweise für das umherziehende und gesellige Singen von Faschingsburschen durch die Wirtshäuser am Faschingswochenende von Donnerstag bis zum Faschingsdienstag. Dabei gibt es besondere Bräuche und Liedgestaltungen.

Wastl Fanderl (1915-1991) hat eine Liedaufzeichnung von erwachsenen Faschingsängern aus Guntramsdorf/NÖ aus der Zeit um 1870 für sein nach und nach in den späten 1950er Jahren umgestaltetes Kinderlied "I tritt herein als Handwerksbursch" grundgelegt. Dieses hat er dann 1961 in seinem auch in Volksschulen gebräuchlichen "Annamirli Zuckaschnürl – Altbairisches Liederbuch" veröffentlicht und in Rundfunk- und Fernsehaufnahmen verbreitet. Wir haben die Idee der Faschingsgsangl und die überlieferte Melodie aufgegriffen und mit Hinweisen von jungen Lehrkräften einige neue, gegenwärtig bei Schulkindern bekannte Figuren bei einem "Faschingsball" auftreten lassen (EBES 2020/2021).

EBES-Volksmusik • Eva Bruckner und Ernst Schusser • www.ebes-volksmusik.de
Kontakt: Ernst Schusser, Friedrich-Jahn-Str. 3, 83052 Bruckmühl, Fax 08062/7767505, E-Mail: ernst.schusser@heimatpfleger.bayern

Dann kimmt da Fasching! Do wead de Freid gfeiert. In vui Orte wead a Faschingszug obghoidn, da Gaudiwurm. Es gibt Parties, Fest, Feiern und Bälle, jeder deaf se verkleiden und es geht oafach drum, a Freid z'hobn. Da Winta, mit seina Kältn und seiner Dunkelheit, der is uns wurscht. Mia hobn trotzdem a Gaudi, an Spaß und a Freid. Und is des ned a Gaudi ammoi so ganz anders aus' schaugung wia sunnst?



Mia wünnschn eich a rechte Freid, bei ollem wos ihr deads! Mia gengan jetzt in Wintaschlof, de Imp is scho lang eigschlaffa. Vielleicht wach ma ja kurz auf an Weihnachtn, an Silvester und zum Fasching und sunnst treff ma uns im März wieda!

Pfjad eich und bis boid, eia Schnuffi Mankei und da Leo Löwe.

Herausgeber und Verleger:

Förderverein Bairische Sprache und Dialekte e.V.
 Salzburger Str. 62a, 83435 Bad Reichenhall
 Telefon: 08651-7680098
 E-Mail: info@fbsd.de
 Internet: www.fbsd.de

Bild, Grafik und Text:

Birgit Hackl, Baldham
 Claudia Geisweid, Altomünster